

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Machsor

die sämmtlichen Festgebete der Israeliten ; mit bestgeordnetem Texte
und deutscher Uebersetzung

Für den 1. und 2. Tag des Laubhüttenfestes

Stern, Salomo Gottlieb

Wien, 1893

תוכס ברעל החנמ תלפת

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12219](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12219)

תפלת מנחה לערב סכות

Man sagt die Krbnnt.

Wohl denen, die da sitzen in deinem Hause, und immerfort dich preisen! Selah! Wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott, der Herr!

Ein Lobgesang von David. Ich will dich erheben, mein Gott und Herr, und will loben deinen Namen in Ewigkeit. Alle Tag will ich dich loben, und preisen deinen Namen in Ewigkeit. Groß ist Gott und gepriesen über Alles, und seine Größe unerforschlich. Eine Zeit rühmt der andern dein Wirken, und deine Allmacht verkünden sie. Die Pracht und Herrlichkeit deiner Majestät und deine wundervollen Worte sind mein Gespräch. Von der gewaltigen Macht deiner Wunderthaten reden sie, und von deiner Größe will ich erzählen. Das Angedenken deiner unendlichen Güte strömt von ihnen aus, deine Gerechtigkeit lobpreisen sie. Gott ist gnädig und barmherzig, langmüthig und voller Guld und Milde. Gott ist gütig gegen Alle, und hat Erbarmen mit allen seinen Schöpfungen. Darum danken dir, Gott alle deine Schöpfungen, und deine Frommen stimmen an dein Lob. Von der Herrlichkeit deines Reiches sprechen sie, von deiner Allmacht reden sie; daß sie verkünden den Menschenkindern seine Macht, und die Herrlichkeit und Pracht seines Reiches. Dein Reich ist ein Reich aller Welten, deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott ist es, der stützet die Fallenden, und aufrichtet, die gebeugt sind. Aller Augen hoffen auf dich, und du gibst ihnen die Speise, jedem zu seiner Zeit; öffnest deine Hand und sättigest Alles, was lebet, mit Wohlwollen. Gott ist gerecht in allen seinen Wegen, liebe reich in allen

אשרי יושבי ביתך עוד יהללוך
סלה:

אשרי העם שככה לו אשרי העם
שׂי אלהיו:

קמה תהלה לדוד. ארוממה אלהי המלך ואברכה שמך לעולם ועד: בכל יום אברכה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין חקר: דור לדור ישבח מעשיך וגבורותיך יגידו: הדר כבוד הודך ודברי נפלאותיך אשיחה: ועוז נראותיך יאמרו וגדלתך אכפרנה: זכר רב טובך יגיעו וצדקתך ירגנו: חנון ורחום יי ארך אפים וגדל חסד: טוב יי לכל ורחמי על כל מעשיו: יודך יי כל מעשיך וחסדיך יברוכה: כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך ידברו: להודיע לבני האדם גבורתו וקבוד הדר מלכותו: מלכותך מלכות כל עולמים וממשלתך בכל דור ודור: סומך יי לכל הנפלים וזקוף לכל הקפופים: עיני כל אליך ישברו ואתה נתן להם את אכלם בעתו: פותח את ידך ומשביע לכל חי רצון: צדיק יי בכל דרכיו וחסיד

seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit Halleluja! lobet Gott den Herrn.

כי Wenn ich rufe den Namen Gottes, so gebet Gott die Größe.

אדני Herr, eröffne du meine Lippen, daß mein Mund verkünde deinen Ruhm:

ברוך Gelobt seiest du, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, Gott Abrahams und Isaaks und Jakobs; du, der große, mächtige, und furchtbare Gott; du, der allerhöchste Gott der in Güte und Milde waltet, und Herr und Meister ist von Allem; der den Vätern ihre Frömmigkeit gedenket und ihren Kindeskindern sendet den Erlöser um seines Namens Willen in seiner Liebe.

מלך Du, Herr, bist unser Helfer, Retter und Erlöser, du unser Schutz und Schild! Gelobt seiest du, Gott, Abrahams Schutz und Schild.

אתה Du bist der Allmächtige, Herr, in Ewigkeit, der belebet die Todten, du unerschöpflich an Heil und Hilfe.

מכלכל Der verpfleget die Lebenden, in seiner Milde, und belebet die Todten, in seiner unerschöpflichen Barmherzigkeit; der stülket, die da fallen, der heilet die Kranken, der löset die Gebundenen, der seine Treue bewahret und bewähret an denen, die da schlafen im Staube. Wer ist wie du, Herr der Kräfte? wer dir gleich, Weltenherr, der tödtet, der belebet, der sprießen läßt das Heil?

בְּכָל-מַעֲשָׂיוֹ: קְרוֹב יי לְכָל-קוֹרְאָיו
לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאֵהוּ בְּאֵמֶת: רְצוֹן
יִרְאִיו יַעֲשֶׂה וְאֶת-שׁוֹעֲתָם יִשְׁמַע
וְיוֹשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר יי אֶת-כָּל-אֲהָבָיו
וְאֶת-כָּל-הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד: תְּהַלֵּל
יי יְדַבֵּר-פִּי וַיְבָרֵךְ כָּל-בֶּשָׂר שֵׁם
קְדֹשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: וְאֲנַחְנִי נְבָרֵךְ
יְהִי מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:

ס"ז טו"ח סני קדיס.

כי שם יי אקרא הברוך גדל לאלהינו:

אֲדַנִּי שִׁפְתַי תִּפְתָּח וּפִי יִגִּיד תְּהַלְתָּךְ:
בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי
יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל
הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל
חַסְדִּים טוֹבִים, וְקָנָה הַכֹּל וְזוֹכֵר
חַסְדֵי אֲבוֹת. וּמְבִיא גּוֹאֵל לְבָנָי
בְּגִיחָם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מְלֶךְ עֶזְרָה וּמוֹשִׁיעַ וּמַגֵּן. בְּרוּךְ
אַתָּה יי מַגֵּן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִבּוֹר לְעוֹלָם אֲדַנִּי. מְחַיֶּה
מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחַסֵּד. מְחַיֶּה
מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים
וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמְתִיר אֲסוּרִים.
וּמְקַיֵּם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפְרָה. מִי
כַּמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרֹת וּמִי דוֹמָה לָךְ.
מְלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמְצַמֵּחַ יְשׁוּעָה:

Du bist uns ein treuer Bürge für das Leben unserer Todten Gelobt seiest du, Gott, der belebet die Todten.

Du bist heilig und heilig ist dein Name, und alle Tage preisen dich die Heiligen — Selah! Gelobt seiest du, Gott, heiliger Weltengott!

Du begnadigest den Menschen mit Verstand, und in deiner Lehr' und Offenbarung ist ihm die verständige Erkenntniß gegeben. Begnadige uns aus deiner Gnadenfülle mit Erkenntniß, Einsicht und Verstand. Gelobt seiest du, Gott, der da begnadiget den Menschen mit seiner Erkenntniß.

Vater, führe uns zu deiner Lehre, und würdige uns der Herr, in deinem Heiligthume. Gib, daß wir aus jeglicher Verirrung in

מנחה לערב סכות

וְנֶאֱמַן אֶתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחִיָּה הַמֵּתִים:

אַתָּה קְדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קְדוֹשׁ וְקְדוּשִׁים בְּכָל יוֹם יְהִלְלוּךָ סְלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקְּדוֹשׁ:

אַתָּה חוֹנֵן לְאָדָם דַּעַת וּמַלְמֵד לְאָנוּשׁ בִּינָה. הֲנִנוּ מֵאַתָּךְ דַּעַת בִּינָה וְהַשְׂכֵּל. בְּרוּךְ אַתָּה יי חוֹנֵן הַדַּעַת:

הַשִּׁיבֵנו אָבִינוּ לְתוֹרָתֶךָ. וְקַרְבָּנוּ מִלִּבְנוּ לַעֲבוּדָתֶךָ. וְהַחֲזִירֵנוּ

(* קדושה לש"ן.

Wir heiligen deinen Namen in der Welt, wie sie ihn heiligen in den höchsten Himmelshöhen — wie es geschrieben steht durch deinen Propheten: Und es rufet der Eine dem Andern zu, und spricht:

Heilig, heilig, heilig, ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit.

Und die ihnen gegenüber stehen, die sprechen: gelobt —

Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet.

Und in deinem heiligen Worte steht geschrieben:

Gott regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten. Halleluja!

Durch alle Zeiten verkünden wir deine Macht und Größe, und heiligen deine Heiligkeit bis in Ewigkeit. Dein Lob, Herr, das weicht nie und nimmer aus unserm Munde; denn du bist der große und heilige Weltengott und Herr. Gelobt seiest du Gott, heiliger Weltengott.

בְּשֵׁם נִקְדַּשׁ אֵת שִׁמְךָ בְּעוֹלָם. בְּשֵׁם שִׁמְךָ יְשִׁים אוֹתוֹ בְּשֵׁמֵי מְרוֹם. בְּכַתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ. וְקָרָא זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:

קְדוֹשׁ | קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יי צְבָאוֹת מְלֵא כָּל הָאָרֶץ בְּבוֹדוֹ: Gemeinde u. Vorb.

לְעַמְּתָם בְּרוּךְ יֹאמְרוּ: Vorb.

בְּרוּךְ בְּבוֹד יי מִמְּקוֹמוֹ: Gemeinde u. Vorbeter

וּבְדַבְרֵי קְדוֹשֶׁךָ בְּחֹב יֹאמַר: Vorb.

יִמְלֹךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּהָ: Gemeinde u. Vorbeter

לְדוֹר וָדוֹר נְגִיד גְּדֻלָּךְ וּלְנֶצַח נִצְחִים קְדוּשְׁתֶּךָ נִקְדִּישׁ. וְשִׁבַּחְךָ אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ לֹא יִמוּשׁ לְעוֹלָם וָעַד. כִּי אֵל מְלֶכֶךְ גְּדוֹל וְקְדוֹשׁ אַתָּה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקְּדוֹשׁ:

der vollkommensten Sinnesänderung nähern Erkenntniß und Anbetung, und Bekehrung zu dir wiederkehren. Gelobt seist du, Gott, der an solcher Sinnesänderung und Bekehrung hat sein Gefallen.

כַּח Vergib uns, Vater, wo wir gesündigtet, und verzeihe uns, Herr, wo wir uns vergangen: denn du bist es, der vergibt und verfähnet. Gelobt sei du Gott, Allerbarmender, der so oft und so Vieles uns vergibt.

רֵאה Schau auf uns, Herr, in unserer Erniederung, und streite du unsern Streit für uns: erlöse uns — bald um deines heiligen Namens willen; du bist ein mächtiger Erlöser. Gelobt seiest du, Gott, Erlöser Israels!

רַפְּאנו „Heile uns, Gott, und wir sind geheilet; hilf uns, und es ist uns geholfen; denn du bist unser Ruhm und Stolz!“ Sende du uns eine vollkommene Heilung und Genesung für jedes Leid und Weh; du bist der allwaltende, allesvermögende Gott und Herr, ein treuer Arzt, verlässlich und voll Erbarmen! Gelobt seist du, Gott, der heilet die Kranken Israels!

בֵּרךְ Segne uns, Gott und Herr, das Jahr und alle seine Erzeugnisse und Erträgnisse zum Guten! Gib Segen der Erde! Sättige uns aus deiner Gnadenfülle; segne uns das Jahr, daß es eines der besten sei reich an allen Gütern deiner Huld. Gelobt seist du Gott, der da segnet die Jahre.

תַּקַּע Laß ertönen die große Posaune zu unserer Erlösung, und erhebe du das Banner, um das sich sammeln und einigen unsere Verbannten. Einige uns und sammle uns von allen vier Enden und Ecken der Welt. Gelobt seist du, Gott, der da sammelt die Zerstreuten seines Volkes Israel!

הַשִּׁיבָה Setze unsere Richter wieder ein wie ehemals, und unsere Rätbe

בְּתִשׁוּבָה שְׁלֵמָה לְפָנֶיךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַרוּצֵה בְּתִשׁוּבָה:

סִלַּח לָנוּ אֲבוֹתֵנוּ כִּי הִטְאָנוּ מַחֲלָה לָנוּ מִלִּפְנֵינוּ כִּי פָשַׁעְנוּ. כִּי מוֹחֵל וְסוֹלֵחַ אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי חַנוּן הַמְּרַבֵּה לְסִלּוּחַ:

רֵאה נָא בְּעֵינֵינוּ וְרִיבָה רִיבֵנוּ וּנְאָלָנוּ מִהֲרָה לְמַעַן שְׁמֶךָ. כִּי גוֹאֵל חֵזֶק אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי גוֹאֵל יִשְׂרָאֵל:

רַפְּאָנוּ יי וְנִרְפָּא. הוֹשִׁיעֵנו וְנִשְׁעָה. כִּי תִהְלֹתָנוּ אַתָּה. וְהַעֲלֵה רַפּוּאָה שְׁלֵמָה לְכָל מַכּוֹתֵינוּ כִּי אֵל מֶלֶךְ רוֹפֵא נְאֻמָּן וְרַחֲמָן אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי רוֹפֵא חוֹלֵי עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

בְּרַךְ עֲלֵינוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֵת הַשָּׁנָה הַזֹּאת וְאֵת כָּל־מִיְּנֵי תְבוּאַתָּה לְטוֹבָה. וְתֵן בְּרַכָּה עַל פְּנֵי הָאָדָמָה. וְשַׁבְּעֵנוּ מִטּוֹבָה. וּבְרַךְ שְׁנֵתָנוּ כַּשָּׁנִים הַטּוֹבוֹת. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְבָרַךְ הַשָּׁנִים:

תַּקַּע בְּשׁוֹפָר גְּדוּלָה לְחֵירוֹתָנוּ וְשֹׂא גַם לְקַבֵּץ גְּלִיּוֹתָנוּ. וְקַבְּצֵנוּ יַחַד מֵאַרְבַּע כְּנָפוֹת הָאָרֶץ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְקַבֵּץ נִדְחֵי עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

הַשִּׁיבָה שׁוֹשְׁבֵינוּ כְּבָרְאֵנוּ.

wie einst in alter Zeit; wende ab von uns Kummer, Noth und Klage, und regiere du, Gott, allein über uns, in deiner Liebe und Barmherzigkeit, auf daß wir gerechtfertigt werden im Gerichte. Gelobt seist du, Gott, Herr, der da liebet das Recht und das Gericht.

Den Lästerern möge keine Hoffnung bleiben; die den Frevel üben, die mögen in dem Augenblicke vergehen; das Reich des Uebermuthes möge zu Grunde gehen, ausgerottet und getilgt sein, und er vor dir sich demüthigen bald und in unsern Tagen. Gelobt seist du, Gott, der dem Feinde bricht die Kraft und demüthiget den Uebermuth.

Ueber die Frommen und Gerechten, über die Alten und Weisen deines Volkes Israel; über seine Schriftkundigen, die das Gotteswort uns erhalten; über die Fremden, die im Glauben und im Rechte sind; über uns Alle, die wir deinem göttlichen Worte nachgehen und anhängen — möge walten dein Erbarmen, Herr! Gib allen, die da hoffen und vertrauen auf deinen Namen in Wahrhaftigkeit, ihren vollen Lohn, und gib uns mit ihnen dereinst unser Theil in der Ewigkeit, auf daß wir nicht beschämt werden in unserer Hoffnung, wo wir auf dich vertrauen. Gelobt seiest du, Gott, du die Stütze, du die Zuversicht der Frommen und Gerechten.

Ueber Jerusalem, die Gottesstadt, möge dein Erbarmen walten, und deine Herrlichkeit darin, wie du, es uns hast verheißen. Erbaue sie nächstens und in unsern Tagen, erbaue sie für die Ewigkeit, und richte in ihr bald wieder auf den Thron, auf dem einst David saß, und gib ihm Bestand und Festigkeit. Gelobt seist du, Gott, der Jerusalem erbauet.

Den Sprößling Davids, deines Knechtes, laß in Wäldern wieder aufsprießen, und sein Haupt sich erheben in deinem Heile; denn auf

מנחה לערב סכות

וַיִּזְעַצְנוּ כַּמִּתְחַלָּה וְהָסַר מִמֶּנּוּ
יָגוֹן וְאַנְהָה. וּמְלוֹךְ עָלֵינוּ אַתָּה יי
לְבַדְךָ בְּחֶסֶד וּבְרַחֲמִים וְצַדִּיקְנוּ
בְּמִשְׁפָּט. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְלֹךְ
אוֹהֵב צְדָקָה וּמִשְׁפָּט:

וּלְמַלְשֵׁינִים אַל תְּהִי חֲקוּהָ וְכָל
עוֹשֵׂי רָשָׁעָה פָּרְגַע יֵאָבְדוּ וְכָל־אִ
מְהֵרָה יִפְרָתוּ וְהַגִּידִים | מְהֵרָה
תִּעַקֵּר וְתִשָּׁר וְתִמְגַר וְתִכְנִיעַ
בְּמֵהֵרָה בְּיָמֵינוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי
שׂוֹבֵר אוֹיְבִים וּמְכַנְּיעַ זָרִים:

עַל הַצַּדִּיקִים וְעַל הַחֲסִידִים וְעַל
זִקְנֵי עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְעַל פְּלִיטַת |
סוֹפְרֵיהֶם וְעַל גִּירֵי הַצַּדִּיק וְעַל־עַל־נוּ
יְהִמוּ רַחֲמֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְתֵן שָׂכָר
טוֹב לְכָל הַבוֹטְחִים בְּשִׁמְךָ בְּאַמֶּת
וְשִׁים חֲלָקְנוּ עִמָּךְ לְעוֹלָם וְלֹא
נִבּוֹשׁ כִּי בָךְ בְּטַחְנוּ. בְּרוּךְ אַתָּה
יי מִשְׁעַן וּמִבְטָח לַצַּדִּיקִים:

וְלִירוּשָׁלַיִם. עִירְךָ בְּרַחֲמִים תָּשׁוּב
וְתִשְׁכַּח בְּרַחוּבָהּ כְּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ
וּבָנָה אוֹתָהּ בְּקָרוֹב בְּיָמֵינוּ בְּנִין
עוֹלָם וְכִסֵּא דָוִד מְהֵרָה לְתוֹכָהּ
תִּכְוֵן. בְּרוּךְ אַתָּה יי בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַיִם:

אַתָּה צִמַּח דָּוִד עַבְדְּךָ מְהֵרָה
תִּצְמִיחַ וּבְרַחוּבָהּ תָּרוֹם בִּישׁוּעָתְךָ כִּי

dein Heil hoffen wir alle Tage. Gelobt seist du, Gott, der das Horn des Heiles läßt sprießen.

שמע Erhöre du, Gott, unsere Stimme, und verfare mild und schonend und barmherzig, Herr mit uns. Empfange mit Wohlwollen und Erbarmen unsere Bitten, denn du bist ein Gott, der da erhöret das Gebet und die Wünsche höret, die wir mit Andacht und Inbrunst des Herzens dir vertrauen. Laß uns nicht leer von dir weggehen! du erhörest das Gebet deines Volkes Israel in Barmherzigkeit. Gelobt seist du, Gott der da erhöret das Gebet.

רצה Möge dein Volk Israel und sein Gebet dir, unserm Gott und Herrn, wohlgefallen. Stell' her den Gottesdienst in den Hallen deines Hauses, und die feuerigen Opfer Israels und sein Gebet empfangen du in Liebe und Gnaden, auf daß der Gottesdienst in deinem Volke Israel dir stets und immer wohlgefalle.

ותחזינה Mögen es unsere Augen schauen, wenn du wieder einziehst in Zion in Barmherzigkeit. Gelobt seist du, Gott, der wieder einziehet in seiner vollen Herrlichkeit in Zion!

Während der Vorbeter dieses מורים sagt, betet die Gemeinde leise das unter der Linie stehende רבנים *)

מורים Wir danken dir, und bekennen, daß du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter in Ewigkeit;

Wir danken Dir, und bekennen vor Dir, daß Du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter, der Gott alles Fleisches, unser Schöpfer, unser Bildner, der Alles hat geschaffen und gebildet vom Anfange an! Dank und Lob und Preis Deinen großen und heiligen Namen dafür, daß Du am Leben uns erhalten, uns Bestand gegeben. So gib uns ferner Leben und Bestand, sammle die Zerstreuten, vereinige uns in Deinen heiligen Hallen, daß wir achten lernen Dein göttliches Gesetz und Deinen Willen thun und Dir dienen mit

לישועתך קוינו כל-היום. ברוך אתה יי מצמים קרן ישועה:

שמע קולי יי אלהינו חום ורחם עלינו וקבל ברחמים וברצון את תפלתנו כי אל שומע תפלות ותחנונים | אתה. ומלפניך מלכנו ריקם אל תשיבנו. כי אתה שומע תפלת עמך ישראל ברחמים. ברוך אתה יי שומע תפלה:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל ברצון ותהי לרצון תמיד. עבודת ישראל עמך:

ותחזינה עינינו בשובך לציון ברחמים. ברוך אתה יי המחזיר שכינתו לציון:

מורים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו לעולם

*) מורים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי כל בשר יוצרנו יוצר בראשית ברכות והודאות לשמך הגדול והקדוש על שהחיייתנו וקיימתנו בן תחינו ותקיימנו והאסוף בקיימתנו לחצרות קדשך לשמור חקיך ולעשות רצונך ולעבדך בלבב שלם

der Schutz und Hort unseres Lebens, unser Schild und unser Heil — du Gott, durch alle Zeiten. Dir danken wir, und verkünden deinen Ruhm für unser Leben, das wir vertrauen, Herr, in deine Hand, für unser Seelenheil, das wir dir empfehlen, für die Wunder, die du Tag für Tag an uns gethan, für die wundervolle Güte und Milde, die zu jeder Zeit, Abends, Morgens und Mittags sich an uns bewähret. Allgütiger! unendlich ist dein Erbarmen. Allerbarmender! unerschöpflich ist deine Gnade. Auf dich hoffen wir in Ewigkeit.

Für Alles und Jegliches sei gelobt und erhöht und verherrlicht dein Name, unser Herr, heute und immer in Ewigkeit.

Alles, was lebet, danket dir, Selah! Alles, was lebet, preiset deinen Namen in Wahrhaftigkeit, Gott, unser Heil und unsere Hilfe — Selah! Gelobt seist du, Gott, der Allgütige ist dein Name, dir gebühret Dank und Preis.

Gib Frieden, Herr, in Fülle ewiglich deinem Volke Israel; denn du bist Friedensherr und Fürst!

Möge es dir gefallen zu segnen dein Volk Israel zu jeder Zeit und zu jeder Stunde mit deinem Gottesfrieden. Gelobet seist Du, Gott, der mit dem Frieden segnet sein Volk Israel.

Herr Gott! Bewahre meine Zunge vor jedem bösen Worte, und meine Lippen vor trügerischen Reden. Gib mir Seelenruhe und Fassung, daß ich schweige vor meinen Lästerern, und mich beuge in den Staub vor meinen Drängern; gib mir ein großes, weites, offenes Herz für Deine Gotteslehre, daß ich mit Innigkeit und Willigkeit deinen Geboten nachgehe, und die Böses sinnen wider

einem ganzen, ungetheilten Herzen so wie wir heute es bekennen. Gelobt seist Du, Herr, dem aller Dank gebührt.

ועד. צור חיינו מגן ישענו. אתה הוא לדור ודור נודה לך ונספר תהלתך. על חיינו המסורים בידך. ועל נשמותינו הפקודות לך ועל נפיק שבכל יום עמנו ועל נפלאותיך וטובותיך שבכל עת ערב ובקר וצהרים. הטוב כי לא כלו רחמיך והמרחם כי לא תמו חסדיך. מעולם קיינו לך:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלפניו תמיד לעולם ועד:

וכל החיים יודוך סלה ויהללו את שמך באמת האל ישועתנו ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה להודות:

שלום רב על ישראל עמך תשים לעולם כי אתה הוא מלך ארון לכל השלום. וטוב בעיניך לברך את עמך ישראל בכל עת ובכל שעה בשלומך: ברוך אתה יי המברך את עמו ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקלי נפשי תדום ונפשי כעפר לכל תהיה פתה לבי בתורתך ובמצותיך תרדוף נפשי. וכל החושבים עלי

על שאנחנו מודים לך. ברוך אל ההודאות:

mich, keine Gewalt und Macht je haben über mich. Zerstore du, Herr, ihren Rathschluß, und verderbe du ihre Pläne und Entwürfe, — um deines heiligen Namens willen, um deiner starken Hand, um deines heiligen Glaubens und der heiligen Thora willen; — auf daß errettet werden Alle, die dir anhänglich sind in der Liebe und in Treue, hilf mir, Gott, und steh mir bei und erhöere mein Gebet.

Wögen die Worte meines Mundes dir gefallen, und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, meinem Gott und Erlöser.

Der den Frieden schaffet in seinen Höhen, der schaffet Frieden unter uns und Frieden über Israel! Amen.

רָעָה מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקִלְקַל
מַחְשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ.
עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן
קִדְשֹׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרַתֶךָ.
לְמַעַן יִחַלְצוּן יִדְיֶךָ. הוֹשִׁיעֵה
יְמִינֶךָ וְעַנְנֵי: יְהִי לְרָצוֹן אֲמָרֵי
פִי וְהִגִּיזוֹן לְבִי לְפָנֶיךָ יי צוּרֵי
וְגוֹאֲלֵי: עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמְרוֹמָיו הוּא
יַעֲשֵׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל
יִשְׂרָאֵל וְאָמְרוּ אָמֵן:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
במינו ותן חלקנו בתורה: ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים קדמוניות:
וערכה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמוניות:

ס"ז סוזר סתפלה וסוזר קדיס סלס.

סדר ערוב תבשילין

Wenn der zweite Festtag auf Freitag fällt, nimmt man am Vorabende des Festes ein Brod und ein Gericht und sagt folgendes:

ברוך Gelobt seist du, Ewiger, unser Gott, Herr der Welt! der du uns durch deine Gebote geheiliget und uns befohlen hast das Gebot des Erub.

בהרין Durch diesen Erub sei es uns erlaubt, zu backen, zu kochen, die Speisen warm zu erhalten, zu braten, Lichter anzustecken und überhaupt alles Nöthige von diesem freitägigen Feste auf den Sabbath zu ver-

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ
מִקְדָּךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל מִצְוַת
עֲרוּב:

בְּהֲרִין עֲרוּבָא יְהֵא שְׂרִי
לָנָא דְּמִיפָא וְלִבְשָׁלָא
וְלִאֲשַׁמְנָא וְלִאֲצִלוּיִי
יְדְּאֲדִלְקָה שְׂרָנָא וְדְּמַעְבֵּד
כָּל צוּרְבָנָא מִיּוֹמָא טָבָא

richten, sowohl uns als jedem
Israeliten, der in diesem Orte
wohnt.

לְשֶׁבֶתָא: לָנוּ וּלְכָל יִשְׂרָאֵל
הַדָּרִים בְּעִיר הַזֹּאת:

סדר ברכת הדלקת הנרות.

Am Vorabende des Sabbath's wird erst angezündet und dann die ברכה gesagt, am
Vorabende eines Feiertages aber zuerst die ברכה gesagt und dann angezündet.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְהַדְלִיק נֵר שֶׁל (am Sabb.) שֶׁבֶתָא
וְשֶׁל יוֹם טוֹב:

קבלת שבת.

Wenn der Vorabend des Festes am Freitag ist, wird nach dem Mincha-Gebet dieses
gesagt.

Kommt, laßt uns
Lobfingen dem Herrn, jubeln
vor dem Hort unsers Heiles!
Laßt uns ihn mit Dank
empfangen, mit Sang und
Klang jubeln vor ihm. Denn
groß ist Gott, allmächtig,
ein großer Herr, Herr über
alle Götter! In seiner Hand
sind die unerforschten Tiefen
der Erde, und die himmel-
strebenden Berge sein. Sein
ist das Meer, er hat es ge-
schaffen, und das trockene
Land, das haben seine Hände
geformt. Kommet, laffet uns
bücken und beugen, das Knie
beugen vor Gott, unserm
Schöpfer! Denn er ist un-
ser Gott, wir das Volk,

לָבוּ נִרְנְנָה לַיי. נִרְיַעָה
לְצִוֵּר יִשְׁעֵנוּ: נִקְדְּמָה פָּנֵינוּ
בְּתוֹדָה. בְּזִמְרוֹת נִרְיַע לּוֹ:
כִּי אֵל גָּדוֹל יי. וּמֶלֶךְ גָּדוֹל
עַל-כָּל-אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בְּיָדוֹ
מַחְקֵי-אָרֶץ. וְתוֹעֵפוֹת
הַיָּם לּוֹ: אֲשֶׁר לּוֹ הַיָּם
וְהוּא עָשָׂהוּ. וַיִּבְשֹׁת יַדָּיו
יִצְרוּ: בָּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה
וְנִבְרָעָה נִבְרָכָה לְפָנֵינוּ
עֲשֵׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ.
וְאַנְחָנוּ עִם מַרְעִיתוֹ וְצֵאן